

# Belgard-Bolziner Kreisblatt

No. 101

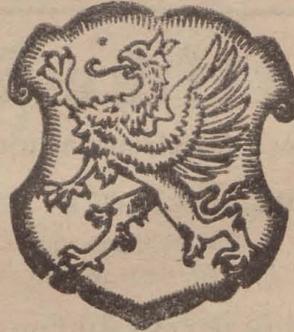
Mittwoch, den 21. Dezember

1927

Fünfundsiebzigster Jahrgang.

## Erscheint

jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag.  
Der Abonnementspreis beträgt 0,75 RMt.  
monatlich bei der Expedition dieses Blattes,  
sowie bei allen Postanstalten.



## Inserate

werden berechnet die einspaltige Zeile oder deren Raum mit 15 Reichspfennig nach dem am Tage gültigen amtlichen Dollarkurs.  
Geschäftsstelle: Hindenburgstr. 16.

## Ämtlicher Teil.

### Chausseewärterannahme.

Der Arbeiter Karl Schänig in Kl. Ramin ist zum Chausseewärter für die Chausseeneubaustraße Grüssow nach Gr. Ramin mit Abzweigung nach Ganzkow angenommen worden.

Belgard, den 16. Dezember 1927.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Land- und forstwirtschaftliche Betriebsunternehmerverzeichnisse.

Den Magistraten sowie den Herren Guts- und Gemeindevorstehern gehen die oben genannten Verzeichnisse nunmehr sogleich zu. Wir bitten, die Verzeichnisse nach Prüfung und der etwa erforderlichen Berichtigung sogleich, spätestens aber bis 28. Dezember d. J. (von den Magistraten bis 5. Januar 1928) zurückzusenden. Auf unsere Bekanntmachung vom

a) 7. November 1927, Kreisblatt Nr. 89

b) 2. Dezember 1927, Kreisblatt Nr. 96

weisen wir hin.

Belgard, den 15. Dezember 1927.

Vorstand der Sektion Belgard

der Pommerischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

### Lohnnachweise für land- und forstwirtschaftliche Betriebsbeamte und Facharbeiter für das Kalenderjahr 1927.

Den Herren Ortsvorstehern der Ortschaften, in welchen bisher Betriebsbeamte und Facharbeiter beschäftigt wurden, übersenden wir in den nächsten Tagen Formulare zu Lohnnachweisen für Betriebsbeamte und Facharbeiter. Wenn einzelne Guts- und Gemeindevorsteher Formulare zu Lohnnachweisen bei dieser Gelegenheit nicht erhalten sollten, trotzdem in der Ortschaft Betriebsbeamte und Facharbeiter vorhanden sind, so wollen die betreffenden Ortsvorsteher uns dies zwecks Zusendung von Formularen unverzüglich mitteilen. Die Formulare bitten wir von dem Arbeitgeber möglichst sofort ausfüllen zu lassen

und die ausgefüllten Lohnnachweise uns demnächst sogleich, jedoch spätestens bis 28. d. Mts. zurückzusenden. Die in dem Formular zu machenden Angaben müssen sich auf das Kalenderjahr 1927 beziehen. Im übrigen verweisen wir wegen der Aufstellung der Lohnnachweise auf die Bemerkungen, die jedem Formular angefügt sind. Die Spalten 14—17 sind von uns auszufüllen; Eintragungen in diese Spalten sind deshalb nicht zu machen.

Belgard, den 15. Dezember 1927.

Vorstand der Sektion Belgard

der Pommerischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

### Denkmalpflege.

Wie die Erfahrung ergeben hat, sind im Laufe der Zeit zahlreiche wertvolle Denkmale dadurch der Vernichtung anheimgefallen, daß die zu ihrem Schutz erlassenen Gesetze und Verwaltungsvorschriften unbeachtet geblieben sind und es veräußert ist, die zu ihrer Erhaltung erforderlichen Schritte rechtzeitig zu unternehmen. — Es werden daher alle diejenigen Behörden und Personen, denen im öffentlichen Eigentum stehende Denkmalswerte anvertraut sind, erneut darauf hingewiesen, daß nach den bestehenden Bestimmungen jede beabsichtigte Veränderung eines Kunstdenkmals der Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde bedarf, ohne Unterschied, ob es sich um Baulichkeiten, Bildwerke, Gemälde, Kunstgeräthe und dergl. handelt, und ohne Rücksicht darauf, ob diese Gegenstände im Inventar der Kunstdenkmäler aufgeführt sind oder nicht.

Der Provinzialkonservator für Pommern, Regierungs- und Baurat a. D. Rohde-Charlottenburg, Bismarckstraße 62, wird Behörden, Korporationen und Privaten in allen Fragen auf dem Gebiete der Denkmalpflege mit Rat und Hilfe zur Seite stehen. Es empfiehlt sich daher, ihn (in der Regel durch Vermittlung der Aufsichtsbehörde) vor jeder beabsichtigten Veräußerung, Veränderung und Wiederherstellung von Kunstdenkmälern möglichst frühzeitig zu hören.

Der Oberpräsident von Pommern.

# Kreissparkasse Belgard

## Öeffentliche Anstalt

unter Garantie des Kreis Kommunalverbandes Belgard.

**Hauptstelle: Belgard im Kreishause.**

Fernsprecher Nr. 2 und 54. Geschäftszeit: 9—1 vormittags und 3—4 Uhr nachmittags. Reichsbankgirokonto,  
Postcheckkonto: Stettin Nr. 218.

**Zweigstellen in Bad Polzin und in Groß-Tychow. Nebenstellen in Groß-Rambin  
und Ziezeneff.**

## Sparverkehr

Zeitgemäße Verzinsung.

## Bankverkehr

Ausführung bankmäßiger Geschäfte. Stahlkammer.

Redaktion, Druck und Verlag Gustav Klemp Nachf., Belgard.